

9. Sitzung des Gemeinderates Baiern

öffentlich

Top Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs- Ergebnis	Sitzungstag
3 a)	13	12	12 : 0	13.10.2014

abwesend: GR Baumann

nicht teilgenommen: -

anwesend: -

Vortrag:

Erweiterung der bestehenden Lagerhalle in Berganger, Fl.Nr. 2430/24

Sachverhalt:

Der Bauantrag für die Erweiterung der bestehenden Lagerhalle lag bereits in der September-Sitzung dem Gemeinderat vor. Der Beschluss des Gemeinderates war, dass eine Bebauung nur im Rahmen des Bebauungsplanes möglich ist. Der Bebauungsplan sieht einen Abstand zum Nachbargrundstück von 5 m vor. Erlaubt auch die Erhöhung der bestehenden Lagerhalle um ein Stockwerk.

Der Bauherr würde die 5 m einhalten und stattdessen die Lagerhalle um ein Stockwerk erhöhen. Sein Platzbedarf wäre jedoch mit einem Grenzabstand von 3 m gedeckt.

Der Gemeinderat hat sich zu einem Ortstermin bei der Lagerhalle getroffen um über die Gebäudeverlängerung bzw. -erhöhung vor Ort ein Bild zu machen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt mit der Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes einer Überschreitung des Bauraumes zu. Der Grenzabstand zum südlichen Nachbarn ist mit 3 m einzuhalten.

Skeptisch würde der Gemeinderat eine Erhöhung des Gebäudes aus ortsplannerischer Sicht sehen.

Der Bauherr soll bis zur nächsten Sitzung den geänderten Bauplan vorlegen.

J. Zistl
1. Bürgermeister

B. Weigl
Schriftführer

Sitzung des Gemeinderates Baiern

öffentlich

Top Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs- Ergebnis	Sitzungstag
3 b)	13	12 : 0	12 : 0	13.10.2014

abwesend: GR Baumann

nicht teilgenommen: -

anwesend: -

Vortrag:

**Errichtung einer Schleppgaube auf einem bestehendem Einfamilienhaus, Berganger,
Fl.Nr. 2365/1, Baiern**

Sachverhalt:

Geplant ist eine Errichtung einer Schleppgaube auf der Nordseite des bestehenden Einfamilienhauses.

Beschluss:

Einstimmig stimmt der Gemeinderat dem Bebauungsplan zu.

J. Zistl
1. Bürgermeister

B. Weigl
Schriftführer

9. Sitzung des Gemeinderates Baiern

öffentlich

Top Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs-Ergebnis	Sitzungstag
3 c)	13	12	11 : 0	13.10.2014

abwesend: GR Baumann

nicht teilgenommen: GR Maier, wegen persönlicher Beteiligung

anwesend: -

Vortrag:

Antrag auf baurechtliche Genehmigung, Fl.-Nr. 2116

Sachverhalt:

Erweiterung einer Biogasanlage:

- Errichtung eines Endlagers mit einer Folienhaube
- Errichtung eines Technikhauses
- Errichtung eines Biomasselages
- Errichtung eines Zufahrtsweges
- Änderungen am bestehenden Generatorhaus
- Errichtung einer neuen Transformatorstation

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt bei baurechtlicher Zulässigkeit dem Bauvorhaben zu.

J. Zistl
1. Bürgermeister

B. Weigl
Schriftführer

9. Sitzung des Gemeinderates Baiern

öffentlich

Top Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs-Ergebnis	Sitzungstag
4 a)	13	12	12 : 0	13.10.2014

abwesend: GR Baumann

nicht teilgenommen: -

anwesend: -

Vortrag:

a) Einziehung des Weges ins Bergland bei Hub (FW Nr. 80)

Sachverhalt:

Der öffentliche Feld- u. Waldweg „Weg ins Bergland“ hat seit langem keinerlei Verkehrsbedeutung mehr und ist gemäß den Vorschriften des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes demensprechend einzuziehen.

Während der Bekanntmachung der Einziehungsabsicht sind keine Einwendungen oder Anregungen vorgebracht worden.

Beschluss:

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, den oben genannten Feld- u. Waldweg Nr. 80 einzuziehen, (Fl.Nrn. 629 Teil, 632 Teil). Die Länge des einzuziehenden Weges ist 154 m. Der Anfangspunkt des einzuziehenden Teils ist „in Fl.Nr. 632“, Endpunkt ist die Einmündung in die GV Nr. 30.

J. Zistl
1. Bürgermeister

B. Weigl
Schriftführer

9. Sitzung des Gemeinderates Baiern

öffentlich

Top Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs- Ergebnis	Sitzungstag
4 b)	13	12	12 : 0	13.10.2014

abwesend: GR Baumann

nicht teilgenommen: -

anwesend: -

Vortrag:

b) Teileinziehung des Buchetweges (FW Nr. 102)

Sachverhalt:

Das nördliche Teilstück des öffentlichen Feld- und Waldweges Buchetweg hat keine Verkehrsbedeutung mehr und ist gemäß den Vorschriften des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes dementsprechend einzuziehen.

Während der Bekanntmachung der Einziehungsabsicht sind keine Einwendungen oder Anregungen vorgebracht worden.

Beschluss:

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, das nördliche Teilstück des oben genannten Feld- und Waldweges Nr. 102 (Buchetweg) einzuziehen (Fl.Nr. 1951 Teil). Die Länge des einzuziehenden Weges ist 150 m, die neue Länge des FW Nr. 102 ist 260 m.

Der Anfangspunkt des einzuziehenden Teils ist die Einmündung des öffentlichen Feld- und Waldweges Nr. 101; Endpunkt ist die Einmündung der einzuziehenden Teilstrecke in den FW Nr. 103.

Der weiterhin bestehende Anfangspunkt des verkürzten FW Nr. 102 ist der nördlichste Grenzpunkt von Fl.Nr. 438; Endpunkt wird die Einmündung in den FW Nr. 101.

J. Zistl
1. Bürgermeister

B. Weigl
Schriftführer

9. Sitzung des Gemeinderates Baiern

öffentlich

Top Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs-Ergebnis	Sitzungstag
5	13	12	12 : 0	13.10.2014

abwesend: GR Baumann

nicht teilgenommen: -

anwesend: Frau Kosel, Mittagsbetreuungsleiterin

Vortrag:

Mittagsbetreuung

Sachverhalt:

Im letzten Jahr wurde mit viel Engagement die Mittagsbetreuung in der Grundschule Baiern eingeführt. Der Staatszuschuss wurde gewährt, da die geforderte Gruppenstärke von 12 Kindern mit 13 SchülerInnen übers Jahr angemeldeten Kindern in der Mittagsbetreuung erfüllt war. Trotz Zuschuss hat die Gemeinde die Mittagsbetreuung mit einem Betrag von 3.628,98 € unterstützt.

Für dieses Schuljahr haben sich bis heute nur 8 Kinder angemeldet. Eine Gruppenstärke, die für die Zuschussgewährung nicht ausreicht. Weniger Kinder in der Mittagsbetreuung bedeutet noch mehr finanzielle Unterstützung seitens der Gemeinde.

Die zur Sitzung anwesende Leiterin der Mittagsbetreuung, Frau Kosel, unterstreicht nochmals die Notwendigkeit dieser Einrichtung.

Beschluss:

Der Gemeinderat möchte die Mittagsbetreuung vorerst bis 31.12.2014 aufrechterhalten und die Entwicklung der Kinderzahl abwarten. Bis zur Dezember-Sitzung soll dem Gemeinderat eine Kostenkalkulation vorliegen. Der Bürgermeister wird die Zuschussmöglichkeiten nochmals überprüfen.

J. Zistl
1. Bürgermeister

B. Weigl
Schriftführer

9. Sitzung des Gemeinderates Baiern

öffentlich

Top Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs-Ergebnis	Sitzungstag
6	13	12	Information	13.10.2014

abwesend: GR Baumann

nicht teilgenommen: -

anwesend: -

Vortrag:

Pegelbohrungen

Sachverhalt:

Die beiden geplanten Bohrungen wurden frühzeitig ergebnislos bei ca. 30 m abgebrochen, da der Grundwasserstauer erreicht und kein Grundwasser angetroffen wurde. Ab dieser Schicht ist laut Geologe kein Grundwasser mehr zu erwarten.

Da die Maschinen vor Ort waren, wurde kurzfristig eine dritte Bohrung beschlossen. Bei der neuen Bohrung wurde nach ca. 48 m eine wasserführende Schicht erreicht. Dieser Pegel soll ausgebaut werden und für das wasserrechtliche Genehmigungsverfahren den Ämtern zur Verfügung stehen.

Die Gemeinde muss das geologische Gutachten abwarten. Einer weiteren Bohrung wird die Gemeinde nicht mehr zustimmen. Durch diese dritte Bohrung werden Mehrkosten von ca. 15.000 € entstehen.

Beschluss:

kein Beschluss/Zur Information

J. Zistl
1. Bürgermeister

B. Weigl
Schriftführer

9. Sitzung des Gemeinderates Baiern

öffentlich

Top Nr.	Zahl der GR-Mitgl.	anwesend	Abstimmungs- Ergebnis	Sitzungstag
7	13	12	Information	13.10.2014

abwesend: GR Baumann

nicht teilgenommen: -

anwesend: -

Vortrag:

Sonstiges

Sachverhalt:

Geplantes Baugebiet

Für den Auftrag für die Vermessung der Höhenlinien für das geplante Einheimischenbauland hat das Architekturbüro Baumann zwei Angebote eingeholt. Das kostengünstigere Angebot kam vom Ing. Büro Putz.

Beschluss:

Kein Beschluss/Zur Information

J. Zistl
1. Bürgermeister

B. Weigl
Schriftführer